

Das ander buch vom Feldbau.

Von Anstellung der Gärten.

Das I. Capitul.

Die gelegenheyt eynes Gartens/ sampt seinem
ganzen umkreiß vnd begriff/ Kräuterwerck/
Betten vnd Ländlin.



Ennach wir bisher o haben von notwendigsten stucken/ als Gebäu vnd begriffe ynes Meyers hofs/ Ampt vnd stand eynes Haußvatters/ des Meyers vnd seines Gesinds: auch von allerley Viehzucht / vnd belangend die Notwendigste Nutzbarkeit desselben/ weitläuffig vnd inn gemeyn gered vnd gehandelt: Ist derwegen sehr notwendig/ das wir auch hinfort das Feldbauen für vns nemen/ vnd dasselbig der Notturfft nach beschreiben.

Wöllen derwegen vnser fürgenössener ordnung nach den Garten beschreiben/ vnd von aller erst vom Kuchengarten reden / welchen wir oben abgetheilt vnd richten haben lassen/ gleich auff die Rechte seiten des Blum oder Wurzgärtlins: darnach auch von eyn ander entscheydet/ zum ersten mit eynem grossen vñ von sechs schuh weitem Spatzirgang/ inn welchem gleich inn der mitten eyn Bronn mit seinem Canal vnd Wasserfüren/ stehen soll: (im fall man keyne gelegenheyt möchte haben/ inn eynem jeden Garten eynen sonderem Schöpffbrunnen zu machen) darnach auch mit eynere dicken / schönen selbs wachse-

Kuchens
Garten.